ALTEX

Bd. **18 (2/2001)**

Ein vierteljährliches Journal für neue Wege in den biomedizinischen Wissenschaften

Offizielles Organ der Mitteleuropäischen Gesellschaft für Alternativmethoden zu Tierversuchen (MEGAT)

Herausgeberin:
Stiftung Fonds für versuchstierfreie Forschung (FFVFF, Zürich), Geschäftsführung und wissenschaftliche Leitung Franz P. Gruber. Die Herausgabe erfolgt in Zusammenarbeit mit der Akademie für Tierschutz (Neubiberg), der Zentralstelle zur Erfassung und Bewertung von Ersatz- und Ergänzungsmethoden zu Tierversuchen (ZEBET, Berlin) und dem Zentrum für Ersatz- und Ergänzungsmethoden zu Tierversuchen (zet, Linz).
Die Redaktionsarbeit wird substantiell gefördert durch den Zürcher Tierschutz, den Tierschutz Bund Zürich, die Stiftung zur Förderung der Entwicklung von Ersatz- und Ergänzungsmethoden zu Tierversuchen (set, Mainz) und den Deutschen Tierschutzbund (DTB, Bonn).

Redaktion:
Franz P. Gruber, Irène Hagmann und Horst Spielmann, Redaktionsassistentin: Karen de Heus
FFVFF, Hegarstr. 9, Pf. 1766,
CH-8032 Zürich,
Tel. +41 1 3800830, Fax +41 1 4228010,
E-mail: altex@bluewin.ch;
altex@datacomm.ch
ALTEX, Postfach 100125, D-78401 Konstanz,
Tel./Fax +49 7531 25833;
ZEBET, Diedersdorferweg 1,
D-12277 Berlin,
Tel. +49 30 8412 2270,
Fax +49 30 8412 2958,
E-mail: zebet@bgvv.de

Beirat:
Miroslav Cervinka (CS-Hradec Cralove)
Nicole Clemann (CH-Basel)
Klaus Cußler (D-Langen)
Friedrich Harrer (A-Salzburg)
Thomas Hartung (D-Konstanz)
Coenraad F. M. Hendriksen (NL-Bilthoven)
Claudia Mertens (CH-Winterthur)
Christoph A. Reinhardt (CH-Bertschikon)
Brigitte Rusche (D-Neubiberg)
Harald Schöffl (A-Linz)
Gotthard M. Teutsch (D-Bayreuth)
Helmut A. Tritthart (A-Graz)
Jan van der Valk (NL-Utrecht)
Angelo Vedani (CH-Basel)

ALTEX im Internet:
http://www.zet.bartl.net/ALTEX/index.htm
Webmaster Helmut Appl: zet@bartl.net
http://www.spektrum-verlag.com/zschrift/09467785/index.htm
http://altweb.jhsph.edu/science/pubs/altex/altex.htm

ALTEX is indexed in *Current Contents®*, *SciSearch®* and *ISI Document Solution®*.

Titelbild: Menschliche Haut ist immer noch das Vorbild für alle Versuche, dieses komplex aufgebaute Organ zu rekonstruieren und als Ersatz für Resorptionsstudien in Tierversuchen zu verwenden. Gezeigt wird eine Raster-Elektronenmikroskopische Aufnahme, hundertfach vergrössert. Siehe Hauptartikel von Nadia Zghoul et al.: „*Reconstructed skin equivalents for assessing percutaneous drug absorption from pharmaceutical formulations*" in diesem Heft.

In diesem Heft verwendete Namenskürzel:
Susi Goll (sg), Franz P. Gruber (fpg), Irène Hagmann (hg), Horst Spielmann (hsp), Roman Kolar (rk)

Titelgestaltung: Zembsch' Werkstatt, München
Herstellung:
polycom Media Service GmbH,
Brunnenstr. 128, 13355 Berlin
Druck: enka-druck, 12107 Berlin
Verlag: Spektrum Akademischer Verlag GmbH, Vangerowstraße 20,
69115 Heidelberg, Tel: +49-6221-91260
Verlagsleitung: Andreas Deutsch
Erscheinungsweise: vierteljährlich

Aboservice:
Tel.: +49-30-264840-87
Fax: +49-30-264840-88

Bezugsbedingungen für das Jahresabonnement: Privat-Bezieher: DM/sfr 98.(öS 760,-); Studierende: DM/sfr 30,- (öS 230,-); Institute, Privatbibliotheken, Firmen usw.: DM/sfr 195.- (öS 1520,-) – jeweils zzgl. Versandkosten
Ein Abonnement gilt, falls nicht befristet bestellt, zur Fortsetzung bis auf Widerruf. Kündigung des Abonnements ist nur zum Jahresende möglich und muß bis spätestens 15. November des laufenden Jahres eingegangen sein.

Absichten und Ziele von ALTEX:

Die Zeitschrift ALTEX veröffentlicht Übersichtsartikel und Originalarbeiten, wissenschaftliche Kurzmitteilungen sowie Nachrichten und Kommentare, Tagungsberichte, Buchrezensionen und Diskussionsbeiträge auf dem Gebiet der Erforschung und Entwicklung von Alternativmethoden zu Tierversuchen im Sinne der 3R: *replace* = ersetzen, *reduce* = vermindern, *refine* = verfeinern.
Als Tierversuch werden dabei alle Eingriffe und Maßnahmen an Tieren zu Versuchs- und Ausbildungszwecken und zur Gewinnung von Stoffen gewertet, die mit Schmerzen, Leiden, Angst oder Schäden für Tiere verbunden sein können.
ALTEX soll neben den naturwissenschaftlich-medizinischen Aspekten auch ein Forum für die geisteswissenschaftliche Auseinandersetzung mit den gesellschaftlichen Hintergründen der Mensch-Tier-Beziehung sein. In den Beiträgen von ALTEX soll eine Denk- und Handlungsweise zum Ausdruck kommen. die der Würde der Kreatur in vollem Umfang Rechnung trägt. ALTEX soll aber auch ein Medium sein, das nicht nur eine neue Schule des Denkens fördern, sondern auch dazu beitragen soll, Emotionen um die Thematik „Tierversuche" abzubauen. Dies bedingt eine wissenschaftliche Arbeitsweise auch bei der Beurteilung von sozial-ethischen Beiträgen. Die Hauptartikel werden von jeweils zwei Gutachtern beurteilt. Die Beurteilung beinhaltet den wissenschaftlichen Gehalt und die Tierschutzrelevanz eines Beitrages. Die englischen Zusammenfassungen erscheinen auch im Journal ATLA (*Alternatives to Laboratory Animal* und in den *Toxicology Consulting Services* (Princeton. New Jersey).

Alle in ALTEX publizierten Beiträge geben die Meinung der Autoren wieder und decken sich nicht in jedem Fall mit der Meinung der Redaktion. des Beirates oder der Herausgeberin.

© Copyright
Spektrum Akademischer Verlag, ein Verlag der Spektrum Fachverlage GmbH
Gedruckt auf säurefreiem, ohne chlorhaltige Bleichmittel hergestelltem Papier